



Herrn

Bürgermeister Sebastian Greiber

Rathaus Wadgassen

Lindenstraße 114

66787 Wadgassen

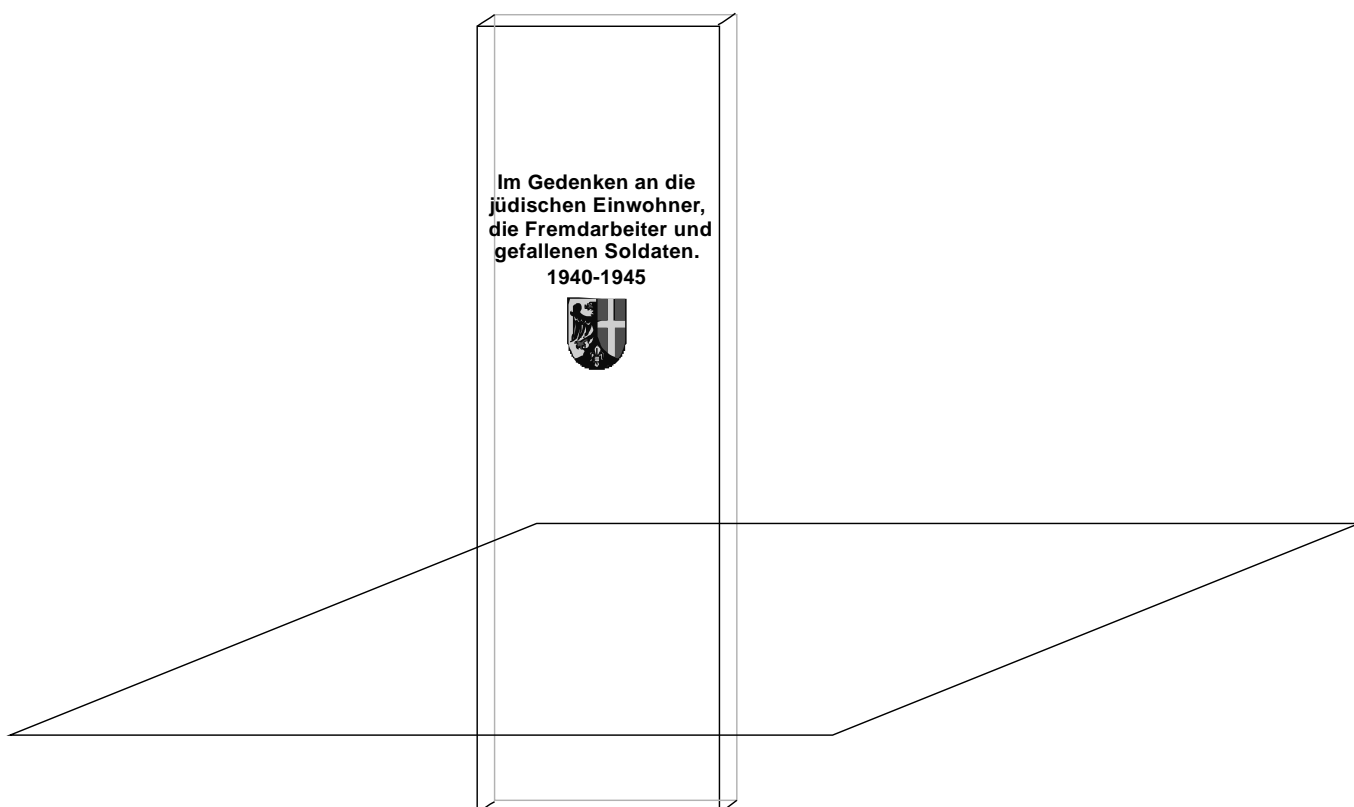
Mittwoch, 6. August 2014

Seite(n): 2

Antrag: Errichtung einer Gedenkstele in Wadgassen Ort

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Greiber!

Bislang gibt es immer noch keine Erinnerung an die jüdischen Mitbürger und die Zwangsarbeiter in den einzelnen Gemeindeteilen. Da es uns nicht um das Anklagen geht, sondern die Erinnerung an sich, wäre neben dem Gemeindewappen ein Text der Form „Im Gedenken an die jüdischen Einwohner, die Fremdarbeiter und gefallenen Soldaten. 1940-1945“ aus unserer Sicht vollkommen ausreichend.



Hinweis: Die Grafik ist eine reine Beispielskizze, somit die Abmessung nicht korrekt sind.

Antrag:

Anschaffung und Aufstellung einer Gedenkstele in Wadgassen (Ort). Die Stele sollte schlicht gehalten und leicht zu reparieren/zu säubern sein. Wir schlagen deshalb ein gängiges Modell - bestehend aus zwei Glasplatten, Dicke je 0,5-0,8 cm, Zwischenraum versiegelt - mit Folienbeschriftung der Innenplatte vor. Höhe ca. 2,40 m, Breite ca. 1,10-1,30 m, ggf. mit einbetoniertem Metallsockel.

Im Namen der Fraktion, mit freundlichen Grüßen

Dr. Andreas Neumann

DIE LINKE. Fraktion Gemeinderat Wadgassen

Stv. Fraktionsvorsitzender & Pressewart

Treppenstraße 13 (csw Neubau)

66787 Wadgassen

Fon 06834 94 36 11

E-Mail [info@dielinke.fbi-wadgassen.de](mailto:info@dielinke.fbi-wadgassen.de)

Online [www.dielinke.fbi-wadgassen.de](http://www.dielinke.fbi-wadgassen.de)